

Flashbox 1.0-Kurzanleitung

Neue Firmware flashen

- FLASHBOX.COM starten und Control-I drücken

Modul aktivieren (Hauptmenü aufrufen)

- Rechner einschalten oder Modulknopf und RESET drücken

Disk-Images und Blöcke

- es gibt 16 Blöcke zu je 32 KB, die für Disk-Images zur Verfügung stehen
- jedes Image belegt eine Anzahl freier Blöcke: SD=3, MD=4, DD=6 Blöcke
- Images sind kurz, falls Sektoren ab 512 leer: SD=2, MD=2, DD=4 Blöcke

Tastenkombis im Flashbox-Hauptmenü

- Esc Quit: wie RESET-Taste außerhalb des Hauptmenüs
 - Shift-Esc Boot: Kaltstart/Booten (auch mit Shift-RESET)
 - Control-I Init Cart: neue Firmware flashen (FLASHBOX.COM)
 - Control-F Flash Image: Disk als Image aufs Modul kopieren
 - Control-E Erase Image: ein oder alle Images löschen
 - Control-W Write Disk: Image zurück auf Disk kopieren
 - Cursortasten Disk / Image wählen
 - Return Inhaltsverzeichnis der gewählten Disk / Image anzeigen
 - 1-8, A-G Inhaltsverzeichnis von Disk 1-8 bzw. Image A-G anzeigen
 - Shift-Return, 1-8, A-G: Disk 1-8 bzw. Image A-G booten
 - Control-H Highspeed an-/ausschalten (Ultra-Speed, XF551, Turbo)
 - Control-B nur für Image/Disk-Boot: BASIC an-/ausschalten
 - Control-M nur für Image-Boot: Laufwerk des Image wählen (D1 oder D2)
- Statt der Cursortasten und Return kann ein Joystick benutzt werden

Disk/Image booten

- kopiert das OS-ROM ins RAM und patcht es dort für Imagezugriff und Highspeed
- funktioniert mit XL/XE-OS rev. 2-4 sowie QMEG-OS 4.04
- RESET schaltet das OS-ROM wieder ein und deaktiviert damit das gepatchte OS

Tastenkombis in der Disk/Image-Verzeichnisanzeige

- Esc zurück ins Hauptmenü
- Cursortasten Verzeichniseintrag wählen
- Return gewählten Eintrag auslösen (siehe folgende 3 Punkte)
- A, Del zurück ins Stammverzeichnis (<Updir>) bzw. Hauptmenü (<Menu>)
- B aktuelle Disk bzw. Image booten
- C-Z, 1-6 COM- oder BASIC-Programm starten bzw. MyDOS-Unterverzeichnis anzeigen
- Control-H Highspeed an-/ausschalten

Fehler

- werden in der Form „Disk/Flash Error xxx at yyyy“ angezeigt, xxx = Fehlercode, yyyy = Sektornummer
- mit Return wird die fehlgeschlagene Operation wiederholt, mit Esc oder Del wird die Funktion abgebrochen

Einschränkungen beim Flashen

- die letzten 2 KB einer MD-Disk werden nicht geflasht: Bei DOS 2.5-Disks und kompatiblen sind diese immer leer (wenn nicht, wird eine Warnung angezeigt)
- ein „+“ bei einem SD-Image bedeutet, dass 1 freier Block nur für ein SD-Image genutzt werden kann
- ein „-“ in der grünen Zeile bedeutet, dass 1 freier Block nur für ein SD- oder DD-Image genutzt werden kann (SD-Image nur, wenn kein „+“ zu sehen ist)
- das Flashen der Firmware kann zum Löschen eines SD- oder DD-Images führen – es wird angezeigt, welches

XDOS mit Flashbox-Treiber

- XDOS24R.COM starten: Unter D5-D7 sind die Images A-C erreichbar
- der DUP-Befehl „=71x Ey“ belegt Dx (1-8) mit Image y (1-7 entspricht A-G)
- Konfigurationsänderungen können mit INI auf Disk geschrieben werden